

Autor:	Frank Giebel (DSB)
Bereich:	Datenschutz Management
Teilbereich:	9. Annex – Informationspflichten
Dokument:	93-1 Datenschutz-Information für Bewerbende

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ FÜR BEWERBENDE

Stand: Juni 2019

1. ALLGEMEINE HINWEISE

Die Koblenz-Touristik GmbH, Bahnhofplatz 7, 56068 Koblenz (folgend: „Koblenz-Touristik“), freut sich über Ihr Interesse an unserem Unternehmen und Ihre Bewerbung. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten während des gesamten Bewerbungsprozesses ist für uns ein wichtiges Anliegen und wir möchten, dass Sie sich dabei wohl und sicher fühlen. Die Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Im Folgenden erläutern wir Ihnen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung verarbeiten:

2. IDENTITÄT DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlich für die Datenverarbeitung i.S. des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die

Koblenz-Touristik GmbH

Bahnhofplatz 7
56068 Koblenz

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Claus Hoffmann,

erreichbar unter Tel.: 0261 30388-0, Telefax: 0261 30388-11, E-Mail info@koblenz-touristik.de

Bitte beachten Sie, dass wenn Sie per Standard-E-Mail mit uns in Kontakt treten, die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht gewährleistet werden kann, das liegt in der (technischen) Natur der E-Mail-Übertragung. Deshalb empfehlen wir Ihnen, vertrauliche Informationen per Briefpost zu übermitteln.

3. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Die Koblenz-Touristik hat einen Datenschutzbeauftragten ordentlich bestellt. Zu allen Fragen rund um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich gerne direkt an Herrn Frank Giebel wenden unter

3rd Mind Business Consulting GmbH

Langer Weg 60
65760 Eschborn

oder senden Sie eine E-Mail an: DSB-Service@3rd-mind.de

Bitte beachten Sie, dass wenn Sie per Standard-E-Mail mit uns in Kontakt treten, die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht gewährleistet werden kann, das liegt in der (technischen) Natur der E-Mail-Übertragung. Deshalb empfehlen wir Ihnen, vertrauliche Informationen per Briefpost zu übermitteln.

4. PERSONENBEZOGENE DATEN

Dies sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden "betroffene Person") beziehen. Diese sind grundsätzlich direkte oder indirekte Informationen, die zu Ihrer Identität führen. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kontodaten, Kredit- / Debitkartendaten, aber auch Fingerabdrücke, Fotos sowie Bewerbungsunterlagen mit CV, Zeugnissen etc.

5. VERARBEITUNGSZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis bei uns, soweit und solange dies für die Entscheidung über die Begründung desselben erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei § 20 LDSG RP (Landesdatenschutzgesetz Rheinland-Pfalz).

Sofern es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, verarbeiten wir die bereits von Ihnen erhaltenen Daten weiter, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Auch kann eine Datenverarbeitung auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO dahingehend erforderlich sein, als dass unser berechtigtes Interesse oder das eines Dritten zur Feststellung, Geltendmachung oder Abwehr von

Rechtsansprüchen im Zusammenhang mit den o.g. Verfahren folgt. Ein berechtigtes Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Die mit Ihrer Bewerbung im Zusammenhang stehende Verarbeitung von personenbezogenen Daten umfassen regelmäßig allgemeine Daten zu Ihrer Person (wie Namen, Anschrift und Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung oder andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln bzw. übermittelt haben.

Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken.

6. EMPFÄNGER ODER -KATEGORIEN / DRITTSTAATEN-TRANSFER

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene öffentliche Stellen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziff. 5 dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen erforderlich und zulässig ist.

Es erfolgt keine wissentliche Weitergabe / Übertragung Ihrer Daten in so genannte „Drittstaaten“ (Staaten außerhalb des EWR). Wir nutzen ausschließlich Rechenzentren in Deutschland bzw. in der EU, sofern wir dies steuern können.

Eine Weitergabe, Verkauf oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dies wäre zum Zwecke der Vertragsabwicklung oder zur Ausführung einer Dienstleistung erforderlich oder Sie haben ausdrücklich darin eingewilligt.

Im Übrigen werden personenbezogene Daten in unserem Auftrag auf Basis von Verträgen nach Art. 28 DS-GVO (Auftragsverarbeitung) verarbeitet, z.B. für externe Dienstleistungen zum Betrieb unserer IT-Infrastruktur.

Darüber hinaus erfolgen Verarbeitungen von personenbezogenen Daten sowie deren Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze oder wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung dazu verpflichtet sind (vgl. Art. 6 (1) lit. c DS-GVO).

7. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG / PROFILING

Eine automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling oder Scoring findet nicht statt.

8. KRITERIEN ZU SPEICHERDAUER UND LÖSCHUNG

Die Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten richtet sich nach den Verarbeitungszwecken (vgl. Ziff. 5) bzw. den gesetzlichen Aufbewahrungs- / Verjährungs- und Löschfristen, regelmäßig mindestens für die Dauer zur Bewertung und Entscheidung über Ihre Bewerbung.

Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Eine längere (zugriffsgeschützte) Speicherung erfolgt nur gemäß den einschlägigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z.B. zu steuerlichen Zwecken).

Bitte beachten Sie, dass bei jeder Löschung die Daten zunächst nur gesperrt und dann erst mit zeitlicher Verzögerung endgültig gelöscht werden, um versehentlichen Löschungen oder evtl. vorsätzlichen Schädigungen vorzubeugen. Aus technischen Gründen werden Daten ggf. in Datensicherungsdateien und Spiegelungen dupliziert. Solche Kopien werden ebenfalls ggf. erst mit einem technisch bedingten zeitlichen Versatz gelöscht.

13. IHRE RECHTE ALS BETROFFENE PERSON

Als betroffene, bevollmächtigte oder berechtigte Person haben Sie je nach Situation die Möglichkeit, uns ggü. schriftlich oder per E-Mail Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung Ihrer gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, und u.U. ein Recht auf Datenübertragbarkeit sowie Ihr Recht auf Beschwerde vor der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen geltend zu machen. Bitte kontaktieren Sie bei der Wahrnehmung Ihrer Rechte direkt unseren Datenschutzbeauftragten (siehe Ziff. 3).

17. WEITERE INFORMATIONEN

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, die Ihnen diese Datenschutzerklärung nicht geben kann oder wenn Sie zu einem bestimmten Punkt weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte direkt an unseren Datenschutzbeauftragten unter DSB-Service@3rd-mind.de.